

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR B/S./013(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Beyendorf-Sohlen	Montag,  19.07.2010	Sozio-Kulturellen Zentrum	19:00Uhr	21:45Uhr

**Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
  - 3.1 Bericht des Ortsbürgermeisters
  - 3.2 Beschlussfassung zu folgenden Beschlussvorlagen BS 004-013 (V)10; BS 005-13 (V) 10; BS 006-13 (V) 10
  - 3.3 Winterdienstkonzeption 2009/2010
  - 3.4 Vorbereitung von Schwerpunkten zur Dienstberatung des Oberbürgermeisters in Beyendorf-Sohlen am 12.10.2010
- 4 Information und Bürgerfragestunde

5 Genehmigung der Niederschrift vom 21.06.2010

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Ortsbürgermeister Otto Preuß

**Mitglieder des Gremiums**

Ortschaftsrätin Carola Erdmann

Ortschaftsrat Siegfried Geue

Ortschaftsrat Henry Hagendorf

Ortschaftsrätin Edelgard Herboldt

Ortschaftsrat Werner Nordt

Ortschaftsrat Ulrich Schrader

Ortschaftsrat Prof. Dr. Jürgen Tiedge

**Geschäftsführung**

Herr Gerald Schneckenhaus

## 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ortsbürgermeister Herr Preuß eröffnete die Sitzung in dem er die Ortschaftsräte und Bürger begrüßte. Der Ortsbürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Es waren 8 Ortschaftsräte anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

## 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Prof. Tiedge beantragte den TOP3. am Schluss der Sitzung zu behandeln, in einem nicht öffentlichen Teil.

Der Ortschaftsrat bestätigte die Änderung einstimmig.

Der Ortschaftsrat bestätigte die geänderte Tagesordnung einstimmig.

## 3. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

---

### 3.1. Bericht des Ortsbürgermeisters

---

Der Ortsbürgermeister berichtete von einem Ortstermin mit dem Liegenschaftsservice zur Klärung von Zuständigkeiten und Eigentumsverhältnissen von Grundstücken in Beyendorf und Sohlen.

Die Flurstücke 10028 und 10029 sind in Zuständigkeit des Liegenschaftsservice und werden zwei Mal im Jahr gemäht.

Prof. Tiedge schlug dem Ortschaftsrat vor, den Mühlenweg als Zuwegung zum Wohnbaugebiet „Kirchberg“ als Straßenausbaumaßnahme von der Stadt beplanen zu lassen.

Herr Preuß: Das wäre ein Thema für die OB-Dienstberatung im Oktober in Beyendorf/Sohlen. Der Mühlenweg ist dem Tiefbauamt zugeordnet.

Herr Hagendorf: Zwei Mal mähen ist nicht ausreichend, da die anderen Flächen im Ort 5 bis 6 Mal gemäht werden.

Herr Preuß: Die Gräben, die vom Unterhaltungsverband gepflegt werden, werden auch nur zwei Mal jährlich gemäht.

Prof. Tiedge: Es wäre für den Ortschaftsrat wichtig, einsehen zu können, wer für welche Flächen im öffentlichen Bereich zuständig ist und wie der Mährythmus abläuft. (Übersichtskarte)

Herr Hagendorf erklärte sich bereit, für die nächste Sitzung eine entsprechende Karte für die Ortschaftsräte mitzubringen bzw. vorher zur Einsichtnahme in der Verwaltungsstelle Beyendorf/Sohlen zu deponieren.

Herr Preuß informierte weiterhin über die Erstellung einer Konzeption der GISE zur Gestaltung eines Brunnen in der Nähe der Sülzebrücke in Sohlen. Die Konzeption soll dem Ortschaftsrat zur Begutachtung vorgelegt werden und vom Ortschaftsrat beschlossen werden.

Der Ortsbürgermeister informierte, dass der Polizei signalisiert wurde, dass der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen daran interessiert ist, zwei Geschwindigkeitsmessanzeigen in Beyendorf/Sohlen aufzustellen. Darauf hin hat die Polizei zwei Anlagen für Beyendorf/Sohlen vorgesehen.

3.2. Beschlussfassung zu folgenden Beschlussvorlagen BS 004-013  
(V)10; BS 005-13 (V) 10; BS 006-13 (V) 10

---

**Beschluss Nr. BS 004-13 (V) 10**

In der Diskussion zum Beschluss erkundigte sich Prof. Tiedge über den Fond des Ortsbürgermeisters.

Herr Preuß und Herr Geue erläuterten, wie bisher mit dem Fond verfahren wurde, welchen finanziellen Umfang er hat und zu welchen Anlässen in diesem Jahr Mittel verwendet wurden und noch eingesetzt werden.

Der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen stimmte über den Beschluss Nr. BS 004-013 (V) 10

Der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen beschließt zur Verwendung der Mittel des Fonds des Oberbürgermeisters von Beyendorf/Sohlen folgende Festlegungen:

Aus dem Fond des Ortsbürgermeisters von Beyendorf/Sohlen können Präsente und Blumensträuße zur Gratulation zu

1. Geburtstagen 80., 85., 90. und jedes weitere Jahr
2. Goldene Hochzeit und folgende Hochzeitjubiläen
3. besondere Jubiläen von Personen, Firmen, Vereinen und Institutionen

finanziert werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 1

Mit diesem Abstimmungsergebnis wurde der Beschluss durch den Ortschaftsrat bestätigt.

**Beschluss Nr. BS 005-013 (V) 10**

Der Beschluss wurde durch den Ortschaftsrat zur Überarbeitung zurückgewiesen.

**Beschluss Nr. BS 006-013 (V) 10**

Der Antrag von Prof. Tiedge den Beschluss in zwei Teilabschnitten zu beschließen wurde durch den Ortschaftsrat bestätigt.

Der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen stimmte über den Beschluss Nr. BS 006-013 (V) 10

## Abschnitt 1

Der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen übergibt der Verwaltungsaussenstelle Beyendorf/Sohlen die Verantwortung für die Vermietung der Räume im Sozio-Kulturellen Zentrum in Abstimmung mit den Vermietern (KGM, Kulturbüro) und dem Ortschaftsrat.

Bei der Vermietung an Privatpersonen wird nach der gültigen Entgeltordnung vom 5. Oktober 1993 zuletzt geändert am 7. August 2002 das beschlossene Entgelt erhoben.

## Abschnitt 2

Die gemeinnützigen Vereine und Sportgruppen, denen die Räume im Sozio-Kulturellen Zentrum kostenlos zur Verfügung stehen, haben die ihnen übertragenen Aufgaben laut Pflegeplan ordentlich ausführen, um den nachfolgenden Nutzern der Räume keinen Grund zur Beschwerde zu geben.

Bei Vermietung an Dritte ist darauf zu achten, dass ein Tag vor der Vermietung eine aktenkundige Übernahme durchgeführt wird.

Hierbei müssen alle eventuellen Mängel schriftlich festgehalten werden und die Schlüssel jeweils übergeben bzw. übernommen werden.

wie folgt ab:

## Abschnitt 1

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Der Abschnitt 1 des Beschluss wurde mit diesem Abstimmungsergebnis durch den Ortschaftsrat einstimmig bestätigt.

## Abschnitt 2

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 1

Der Abschnitt 2 des Beschlusses wurde mit dem Abstimmungsergebnis durch den Ortschaftsrat bestätigt.

Mit diesen Abstimmungsergebnissen wurde der Beschluss Nr. BS 006-013 (V) 10 durch den Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen bestätigt.

### 3.3. Winterdienstkonzeption 2009/2010

---

Der Ortsbürgermeister wies daraufhin, dass die Winterdienstkonzeption bereits den GWA's der Stadt zur Kenntnis gegeben wurde und auf Nachfrage des Ortschaftsrates Pechau auch die Meinungen der Ortschaftsräte der anderen Ortsteile Berücksichtigung finden sollten. Deshalb wurde die Überarbeitung der Winterdienstkonzeption als Tagesordnungspunkt für die heutige Sitzung aufgenommen.

Herr Hagendorf: Die GWA Beyendorf/Sohlen hat folgende Anmerkungen zu der Konzeption dem Eigenbetrieb Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb weitergegeben:

1. Fußwege sollten besser gereinigt werden, besonders zwischen Beyendorf und Sohlen
2. Arbeitslose sollten vermehrt für Winterdienste eingesetzt werden
3. In Wohngebieten sollten bei starkem Schneefall Container zur Entsorgung des Schnee's aufgestellt werden

In der Diskussion des Ortschaftsrates wurden folgende weitere Schwachstellen des Winterdienstes in Beyendorf/Sohlen aufgezählt:

1. Parkplätze in Beyendorf und Sohlen (Wer ist für den Winterdienst zuständig?)
2. Sülzebrücke (ebenfalls Zuständigkeitsfrage)
3. Radweg Richtung Westerhüsen bis Anschlussstrasse Wohngebiet „Kirchberg“

### 3.4. Vorbereitung von Schwerpunkten zur Dienstberatung des Oberbürgermeisters in Beyendorf-Sohlen am 12.10.2010

---

Der Ortsbürgermeister rief die Ortschaftsräte dazu auf, Vorschläge zu Anfragen in der OB-Dienstberatung am 12.10.2010 in Beyendorf/Sohlen zu machen.

Herr Preuß schlug folgende Punkte vor:

1. Radwegekonzeption für Beyendorf/Sohlen
2. Ausbau Mühlenweg
3. Ausbau Welsleber Weg
4. Bushaltestelle Beyendorf

Herr Schrader schlug das Thema Kindergarten vor.

Darauf gab Herr Preuß bekannt, dass der Beigeordnete Brüning zu einer Ortsbegehung in Beyendorf/Sohlen geweilt hat und in der Septembersitzung des Ortschaftsrates Beyendorf/Sohlen zu dem Thema Stellung nehmen will.

Herr Geue schlug vor den Punkt Gefahrenabwehr mit auf die Frageliste für die OB-Dienstberatung zu nehmen.

Der Ortschaftsrat einigte sich die Themen des Ortschaftsrates Beyendorf/Sohlen für die OB-Dienstberatung am 12.10.2010 dem Oberbürgermeister nach der Septembersitzung zur Verfügung zu stellen.

#### 4. Information und Bürgerfragestunde

---

Herr Noffz erkundigte sich zum Stand schnelleres DSL für Beyendorf/Sohlen.

Herr Preuß erläuterte, dass sich die Realisierung für schnellere DSL-Anschlüsse verzögert, da durch neue Förderrichtlinien, neue Anträge durch die Stadt gestellt werden mussten.

Herr Noffz: Die Bäume in der Beyendorfer Straße müssten verschnitten werden, da Zuwegungen und Fenster von Häusern in der Straße bereits zugewachsen sind.

#### 5. Genehmigung der Niederschrift vom 21.06.2010

---

Herr Geue: Auf der Seite 3 Punkt 5 sollte geändert werden in folgender Form:

„Das Bürgerbüro bleibt in seiner Funktionalität bestehen.“

Weiterhin Seite 6 Abschnitt 2 Satz „Außer ein gewerblicher Nutzer war nicht damit einverstanden.“ rausnehmen.

Prof. Tiedge stellte einen Antrag zur Geschäftsordnung. Er beantragte die Abstimmung zur Niederschrift zu vertagen.

Der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen stimmte wie folgt über den Antrag von Prof. Tiedge ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 1

Nein-Stimmen: 7

Stimmenthaltungen: 0

Mit diesem Abstimmungsergebnis des Ortschaftsrates wurde der Antrag von Prof. Tiedge abgelehnt.

Herr Preuß stellte zum letzten Protokoll Seite 8 „Prof. Tiedge: Der Oberbürgermeister kann frei entscheiden, wen er in der Verwaltungsaußenstelle einsetzt. Der Ortsbürgermeister darf aber

nicht eigenständig entscheiden, ohne den Ortschaftsrat zu fragen, wenn Öffnungszeiten in der Bürgerberatung geändert werden. Der Ortsbürgermeister muss umsetzen, was vom Ortschaftsrat festgelegt wird. Es handelt sich hier um eine Untergrabung der Rechte des Ortschaftsrates.“ Fest, dass die Änderungen der Öffnungszeiten nicht von ihm, sondern vom Oberbürgermeister festgelegt wurde und das er nicht privat gehandelt hat.

Der Ortschaftsrat Beyendorf/Sohlen stimmte zur Bestätigung der Niederschrift vom 21.06.2010 wie folgt ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 1  
Stimmenthaltungen: 0

Mit diesem Abstimmungsergebnis wurde die Niederschrift des Ortschaftsrates Beyendorf/Sohlen vom 21.06.2010 bestätigt.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung um 21.45 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Otto Preuß  
Schlee  
Vorsitzende/r

Gerald Schneckenhaus Christel  
Schriftführer/in